DE

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG). vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ	1.2.	Gel	biets	coc	le				
В	D	Е	4	5	4	5	3	0	4
1.3. Bezeichnung des Gebiets									
Gohrischheide und Elbniederterrasse Zeithain									
1.4. Datum der Erstellung		1.5	. Da	tum	der	Akt	ualis	ieru	ng
2 0 0 2 0 3				2	2 0) 1	2	0	5
J J J M M				J	l J	J J	J	M	M
1.6. Informant									
Name/Organisation: Sächs. Landesamt f. Umwelt, Landwirtschaft u. Geologie									
Anschrift: Abt. Naturschutz,, 09599 Freiberg									
E-Mail:									
1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung									
Ausweisung als BSG									
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:				J	J	J	J	М	M
Vormanahlarran ala CCR.									
Vorgeschlagen als GGB:				1 J	9 J	9 J	9 J	0 M	2 M
Als GGB bestätigt (*):				2	0	0	4	1	2
			l	J	J	J		M	M
Ausweisung als BEG				2	0	1	1	0	4
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:				J	J	J	J	М	M
VO der LD Dresden zum Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung 'Gohrischheide und Elbniederterrasse Zeithain' vom 17.01.2011 (SächsABI.SDr. Jg. 2011 BINr. 2 S. 893), inhaltlich fortgeltend nach VO der LD Sachsen vom 26.11.2012									
Erläuterung(en) (**):									

^(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert (**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1.	Lage o	les (Gebie	etsmit	telpunkts (Dezi	imalgrad):				
Län	ge									Br	eite
	•	13,32	283								51,3908
2.2.	Fläche	des	Geb	iets (ha)					2.3	. Anteil Meeresfläche (%):
	2	2.654	,00								0,00
2.4.	Länge	des	Geb	iets (l	km)						
				•	,						
					Verwaltung Name des						
				116 2	Name des	Ger	л с เร				
	D E	D	2						Dresden		
			\vdash								
2.6.	Bioge	ogra	phis	che R	egion(en)						
	Alpin (. % (*))				Boreal (%)				Mediterran (%)
	Atlantis	ch (%)			X	Kontinental (. %)			Pannonisch (%)
	Schwar	zmee	rregior	ı (%)			Makaronesisch	h (%))		Steppenregion (%)
							T				_
Zus	ätzlich	e Ar	igabe	en zu	Meeresgeb	iete	n (**)				
	Atlantis	ch, M	eeresg	jebiet (.	%)				Mediteran, Meere	esgeb	iet (%)
	Schwar	zmerr	egion,	Meeres	sgebiet (%)				Makaronesisch, M	Meere	sgebiet (%)
	Ostseei	egion	, Meer	esgebi	et (%)						
		-		-	, ,						

^(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).

(**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

		L	ebensraumtypen n	ach Anhan	g I	Beurteilung des Gebiets						
Codo	de PF NP Fläche (ha) Höhlen Datenqualität				Dotongualität	A B C D A B C						
Code	PF	NP	Flache (na)	(Anzahl)	Datenqualitat	Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltung	Gesamtbeurteilung			
2330			6,44		G	В	С	С	С			
2330			9,38		G	В	С	В	В			
2330			2,59		G	В	С	Α	В			
4030			61,50		G	A	В	С	С			
4030			370,00		G	A	В	В	В			
4030			99,00		G	A	В	Α	В			

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommrn können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.

NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ). Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.

Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Art						F	opulation		Beurteilung des Gebiets					
Grunne	Code	Wissenschaftliche Bezeichnung	9	NP	Тур		öße	Einheit	Kat.	Datenqual.	A B C D	A	ВІС	
Огирро	Code	Wissenschauliche Bezeichnung		INI		Min.	Max.		C R V P		Popu- lation	Erhal- tung	Isolie- rung	Gesamtbe- urteilung
М	1308	Barbastella barbastellus			С	1	1	i	Р	DD	С	С	С	В
М	1308	Barbastella barbastellus			w	1	5	i		М	С	С	С	В
Α	1188	Bombina bombina			р	1	5	i		М	С	С	В	С
М	1355	Lutra lutra			С	0	1	i		М	С	В	С	С
Α	1166	Triturus cristatus			р	1	5	i		М	С	В	С	С

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien. S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Offentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufühlen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

Art							opulation i		Begründung						
Frince	Codo	Wissenschaftliche	Rezeichnung	s	NP	G	röße	Einheit	Kat.		. Anhang	А	ndere K	ategorie	n
nuppe	Code	vvissenschaitliche	bezeichnung	3	INP	Min.	Max.		C R V P	IV	V	Α	В	С	D
					\vdash										
					\vdash			+							
								-							
								-							
								1							<u> </u>

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgefährten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden
Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgefährte Arten, A: nationale rote Listen; B. endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N22	Binnenlandfelsen, Geröll- und Schutthalden, Sandflächen, permanent mit Schnee	6 %
N15	Anderes Ackerland	1 %
N09	Trockenrasen, Steppen	31 %
N08	Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	43 %
	Flächenanteil insgesamt	Fortsetzung s. nächste

Andere Gebietsmerkmale:

Typische Landschaft armer Sandböden der Niederterrasse u. Binnendünen mit Sukzessionsreihen vom Offenland zum Wald: Beerstrauch-Kiefernwälder, Birken-Kiefern-Eichenwälder, Zwergstrauchheiden, Sandmagerrasen, offene Binnendünen

4.2. Güte und Bedeutung

Herausragende, großflächige Sukzessionsserien vom Offenland zum Wald mit stark gefährdeten Offenland-Biotoptypen, repräsentiert großräumiges, charakteristisches Heidegebiet, Vorkommen zahlreicher gefährdeter Tier- und Pflanzenarten

Aus ehemaligem Truppenübungsplatz hervorgegangener Heidekomplex, der langfristig durch Pflegemaßnahmen (Beweidung, Entbuschung) erhalten wird Vorkommen von Dünen im Binnenland

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen								
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-					
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)					
Н	A01		i					
Н	C01.01		0					
Н								
Н								
Н								

Positive Auswirkungen								
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-					
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)					
Н								
Н								
Н								
Н								
Н								

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N16	Laubwald	5 %
N20	Kunstforsten (z.B. Pappelbestände oder exotische Gehölze)	1 %
N19	Mischwald	6 %
N17	Nadelwald	6 %
	Flächenanteil insgesamt	Fortsetzung s. nächste S

Andere Gebietsmerkmale:	
4.2. Güte und Bedeutung	

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen								
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-					
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)					
Н								
Н								
Н								
Н								
Н								

Positive Auswirkungen			
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb
	(Code)	(Code)	(i o b)
Н			
Н			
Н			
Н			
Н			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N23	Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	1 %
	Flächenanteil insgesamt	100 %

Andere Gebietsmerkmale:			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			
4.2. Güte und Bedeutung			

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen			
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb
	(Code)	(Code)	(i o b)
Н			
Н			
Н			
Н			
Н			

Positive Auswirkungen			
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb
	(Code)	(Code)	(i o b)
Н			
Н			
Н			
Н			
Н			

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen			
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb
	(Code)	(Code)	(i o b)
М	A02		i
М	В		i
М	B01.02		i
М	D01.02		0
M	D01.04		i
М	G04.01		i
М	Н		i
М	H04		i
М	H05		i
М	H06.01		i
М	I01		i
М	J02.05		i
М	K01.03		i
М	K02		i

Positive Auswirkungen				
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-	
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb	
	(Code)	(Code)	(i o b)	
L	A01		i	
L	A04		i	

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering
Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien
O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe
i = innerhalb, o = außerlalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

Art		(%)
Öffentlich	national/föderal	0 %
	Land/Provinz	0 %
C. I C. I III C. I	lokal/kommunal	0 %
	sonstig öffentlich	0 %
Gemeinsames Eigentum oder Miteigentum		0 %
Privat		0 %
Unbekannt		0 %
Summe		100 %

4.5. Dokumentation (fakultativ)

iteraturliste siehe Anlage	
· ·	
nk(s)	

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen			
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb
	(Code)	(Code)	(i o b)
L	F03.01		i

Positive Auswirkungen			
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb
	(Code)	(Code)	(i o b)

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering
Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien
O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe
i = innerhalb, o = außerlalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

Art		(%)
Öffentlich	national/föderal	0 %
	Land/Provinz	0 %
G.1.G.11G.1	lokal/kommunal	0 %
	sonstig öffentlich	0 %
Gemeinsames Eigentum oder Miteigentum		0 %
Privat		0 %
Unbekannt		0 %
Summe		100 %

4.5. Dokumentation (fakultativ)

Link(s)		
Liiii(0)		

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1.	Ausweisungstype	n aui	f nationaler	und	regionaler	Fhene:
J. I.	nusweisungstype:	ı au	Hationalci	una	regionalei	Locito.

Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Турс	code			Bezeichnung des Gebiets	Тур		Fläche	nante	il (%)
]			
						-			
			,						
	Турс	Typcode	Typcode	Typcode	Typcode Bezeichnung des Gebiets	Typcode Bezeichnung des Gebiets Typ	Typcode Bezeichnung des Gebiets Typ	Typcode Bezeichnung des Gebiets Typ Fläche	Typcode Bezeichnung des Gebiets Typ Flächenante

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Тур		Bezeichnung des Gebiets	Тур	Flächenanteil (%)
Ramsar-Gebiet	1			
	2			
	3			
	4			
Biogenetisches Reservat	1			
	2			
	3			
Gebiet mit Europa-Diplom	1			
Biosphärenreservat				
Barcelona-Übereinkommen				
Bukarester Übereinkommen				
World Heritage Site				
HELCOM-Gebiet				
OSPAR-Gebiet				
Geschütztes Meeresgebiet				
Andere				

5.3. Ausweisung des Gebiets

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	AfG - NSG-Verwaltung
Anschrift:	,
E-Mail:	
Organisation:	UNB Meißen
Anschrift:	,
E-Mail:	
6.2. Bewirt	schaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:
Es liegt ein a	aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein
Bezeichnung:	Managementplan für das SAC 063E 'Gohrischheide und Elbniederterrasse Zeithain' (bearbeitet durch RANA - Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer), 2006
Link:	http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/18744.htm
Bezeichnung:	
Link:	
LIIIK.	
6.3. Erhalti	ungsmaßnahmen (fakultativ)
	7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS
INSPIRE ID:	
Im elektronis	schen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)
Ja	Nein
Referenzang	gabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
MTB: 4545	(Mühlberg (Elbe)); MTB: 4546 (Gröditz); MTB: 4645 (Riesa); MTB: 4646 (Zeithain)

Weitere Literaturangaben

* Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (Hrsg.) (2011); Zentrale Artdatenbank (Multibase CS)
(Mainbass SS)